Stadtratsfraktion der AfD – Till Leopold, Ortmann Corinna, Ortmann Alfred

Rede zum Haushalt 2023

(es gilt das gesprochene Wort)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Sterr, werte Frau Reisinger,
sehr geehrte Damen und Herren,

die AfD – Fraktion kann Herrn Sterr und dessen Team für die Planung des Haushaltsjahres 2023 nur loben, denn bei der aktuellen politischen und wirtschaftlichen Lage ist es keine leichte Aufgabe den Haushalt für die Stadt Deggendorf aufzustellen.

Mitunter eine der größten Aufgaben im Jahr 2023 wird eine ordentliche Kalkulation dringend voranzutreibender Baumaßnahmen sein. Wir vertrauen hier zuversichtlich, auch im kommenden Jahr, unserem Kämmerer und seinem Team.

Seit März 2022 hat sich alles schwer verändert.
Nicht zuletzt durch die, Zitat: „dümmste Energiepolitik der Welt“ lt. des „Wall Street Journals “ und selbstverständlich auch befeuert durch den Ukraine Krieg, sowie die völlig selbstzerstörerische Sanktionspolitik der Bundesregierung gegenüber dem eigenen Volk.
Energie wird zum Luxusgut, die Inflation steigt in schwindelerregende Höhen, Lieferengpässe und nicht zu vergessen Millionen von Flüchtlingen und Migranten, die Schutz und soziale Sicherheit bei uns suchen.

Zum Glück hat sich Lauterbachs Lieblingsthema die „Coronapandemie“ so weit abgeschwächt, dass sie nun nur noch als Grippe behandelt wird. Bund und Länder mussten für diese Hysterie Milliarden Euros „opfern“. Ganz zu

schweigen von den vielen Firmen, die durch den Lockdown in die Insolvenz getrieben wurden.

Am meisten zu bedauern sind allerdings die Kinder, deren Selbstmordrate sich um ein Vielfaches erhöhte. Im Vergleich zum ersten Lockdown handle es sich dabei um eine Steigerung von 400 Prozent. Das ist das Ergebnis einer noch nicht veröffentlichten Studie des Universitäts-klinikums Essen.
Nicht zu vergessen unsere Eltern und Großeltern, die im Krankenhaus nicht mehr besucht werden durften oder sogar allein sterben mussten. Selbst bei der Beerdigung durfte Ihnen nicht mehr die gebührende letzte Ehre durch Familie und Bekannte erwiesen werden.
Dies darf man nie vergessen und sollte bzw. muss gerechtigkeitshalber den Leidtragenden gegenüber aufgearbeitet werden.

Ein besonderes Anliegen unserer Fraktion ist das nicht umsonst schwindende Sicherheitsgefühl der Deggendorfer Bürger. Laut Anfrage sind derzeit im Ankerzentrum über 800 Asylsuchende untergebracht, obwohl dieses nur für 500 ausgelegt ist. D.h. Deggendorf hat eine Überbelegung von mehr als 60%!!

Allein diese Tatsache birgt ein großes Sicherheitsrisiko, da Aggressivität und Streitpotenzial extrem hoch sind. Hier treffen unterschiedlichste Kulturen und Religionen aufeinander. Dazu kommt die Unsicherheit, nicht als Flüchtling anerkannt zu werden. Knapper Wohnraum, schlechte Vermittelbarkeit in Arbeit tun ihr übriges.

Unsere Fraktion würde es sehr begrüßen, wenn das Aufsichtspersonal dementsprechend erhöht werden würde, um den Bürgern das Sicherheitsgefühl wieder zurückzugeben. Die Stadt Deggendorf sollte deshalb beim zuständigen Träger darauf drängen, dass dies auch tatsächlich erfolgt, solange diese missliche Überbelegung anhält.

Apropos Sicherheit – mit großer Freude nehmen wir zur Kenntnis, dass unser Notfallprogramm „Blackout“ vom 16.03.2022 nun doch Gehör gefunden hat und umgesetzt werden soll. Auch wenn es nach neun Monaten wohl eine schwere Geburt war, erblickt nun unser „Krisen Notfallmaßnahmenprogramm“ das Licht der Welt.

Als Stadtrat ist es unsere Aufgabe Deggendorf -soweit es möglich ist- zukunftssicher zu machen. Wir wollen, in einer Welt voller Ungewissheiten, dass Deggendorf Liebens -und lebenswert bleibt.

Mit den Beschlüssen im Haushalt 2023 haben wir dafür wichtige Weichen gestellt. Es wird auch im nächsten Jahr in Deggendorf viele Baustellen geben, aber auch viele Angebote für die Deggendorfer.
Deshalb stimmen wir dem Haushalt zu. Dennoch bleibt noch viel zu tun.

Die Afd Fraktion wünscht allen Stadtratsmitgliedern und vor allem den Bürgern der Stadt Deggendorf eine besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

Bleiben Sie Gesund!

Im Namen der AfD Stadtratsfraktion
Dezember 2022

Till Leopold